

[Read download] Die Korrekturen

Die Korrekturen

Von Jonathan Franzen

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #8626 in eBooks Veröffentlicht am: 2011-05-02 Erscheinungsdatum: 2011-05-02 File Name: B0058GV0AU | File size: 49.Mb

Von Jonathan Franzen : Die Korrekturen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Korrekturen:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch mit Tiefgang Von Norma Lermensch Ein Buch mit Tiefgang. Verschiedene Familienmitglieder werden durch ihr Handeln und Denken fortlaufend prizer charakterisiert. Es entsteht eine Einsicht in die Dynamik der jeweiligen Beziehungen der Familienmitglieder untereinander, in ihrem Zusammenhalt und ihren gegenseitigen Beschrnkungen.

Anhand der einzelnen Lebenslufe wird die Tragik der jeweiligen individuellen Lebenslufe verallgemeinert. Es ist die Darstellung der normalen Vielfalt begrenzt gescheiterter Lebenslufe. Psychologisch sehr nachvollziehbar beschrieben. Ein tolles Buch. 7 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Familienroman aus dem Panorama der neunziger Jahre von Lukas M. Schaubber diesen Roman habe ich schon sehr lange immer wieder etliche Rezensionen und Besprechungen gelesen. Es sei ein absoluter Vergleich mglich mit Mann's Buddenbrooks aber auch in der Sprache ein Highlight erster Gte. Als ich dann zu lesen begann, war ich frs Erste sehr begeistert, frs Zweite aber etwas konsterniert. Die Detailversessenheit macht anfangs sehr viel Spass, wird jedoch in Lngen gezogen die mich zu viel Langeweile gekostet haben. Nichtsdestotrotz ist es schon sehr schn wie er seine vier Teile der Familie in der momentanen Situation beschreibt. Chip der mittlere Sohn und verhinderter Schriftsteller ohne Job. Seinen karrieregeilen und trotz allen Bemhungen nicht sehr sensiblen und hypochondrisch veranlagten Bruder Gary, mit seiner noch materialistischeren eingestellten Frau Caroline und den sssen und doch noch so unschuldigen Shnen. Als dritter Teil Denise, die im Job begabt aber doch so scheint im Privaten eher unglckliche Schwester die das Private mehr gewichtet in der Geschichte als den Job. Und als immerwhrender Faden, der vierte Teil, die Eltern Enid und Alfred, die in der ganzen Geschichte immer present sind. Alfred der autoritre Vater der Familie beschreibt Franzen so tragikomisch, man weiss nicht recht, soll man lachen oder heulen. Das Scheitern jedes Einzelnen im Buch wird so nah und traurig geschildert, dass bald klar ist, etwelche Korrekturen sind wie im richtigen Leben nur bedingt mglich. Es ist nicht das innovative Werk mit neuem Stil und schnellem Tempo, nein es kommt wie viele Bcher auch in einem relativ einfach gestrickten, dafr erfgreichem Konzept daher. Jedermann oder Frau findet sich irgendwo sicherlich in einem Abschnitt Satz oder Wort, so dass es alleine schon wegen dem sehr emphatisch und verstndlich Geschriebenen ist. Es macht doch schon irgendwie nachdenklich wenn man gewisse Szenen schon kennt, obwohl man es zum ersten Mal liest. Wenn man den Roman mit anderen Werken von Irving oder auch Boyle vergleicht, sprt man Franzen schreibt eindringlich und ehrlich ohne Ironie und Zynismus, eher hilflos den Figuren gegenber und realistisch traurig. Leider hat dies aber auch Schwchen, wenn er Sachen und Situationen beschreibt, die schon zwanzig dreissig Seiten vorher vorgekommen sind und eben nicht wirklich anders wiedergegeben werden. Eher anstrengend um den Faden nicht zu verlieren, da Franzen ihn anscheinend ein paarmal nicht mehr richtig gefunden hat. Auch gewisse Stellen sind nicht ganz nachvollziehbar in denen die Protagonisten sich vom einten Ort zum anderen ohne Erklrung verschieben und es dann einfach so ist. Aufs Ganze gesehen ein besserer Roman der sicher weit vorne mitspielt, ganz so eine Sensation wie der Spiegel es zu schreiben pflegte, ist es nun wahrlich nicht. In ein paar Jahren wird dieses Buch sicherlich seinen Platz mit Recht behaupten, doch glaube ich nicht, dass Franzen diesem Image als Jahrhundertschriftsteller gerecht werden kann, wie viele in den Rezensionen behaupten. Fr dies ist es mir zu holprig und in den einzelnen bergngen nicht immer allzu logisch und nachvollziehbar geschrieben. 4 Sterne fr ein gutes Buch. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Licht hatte die Farbe von Reisebelkeit... Von Nachtigall Ein grandioses Werk, ein groartiger Autor, der solche Vergleiche findet. Ein Buch fr Liebhaber der schnen Sprache, der Fabulierkunst. Der Roman hat einfach alles.

Kurzbeschreibung Ein Wunder. Und kein geringes. (Die Welt) Nach fast fnfzig Ehejahren hat Enid Lambert nur ein Ziel: ihre Familie zu einem letzten Weihnachtsfest um sich zu scharen. Alles knnte so schn sein, gemtlich, harmonisch. Doch Parkinson hat ihren Mann Alfred immer fester im Griff, und die drei erwachsenen Kinder durchleben eigene tragikomische Malaisen. Gary steckt in einer Ehekrise. Chip versucht sich als Autor. Und Denise ist zwar eine Meisterkchin, hat aber in der Liebe kein Glck. Jonathan Franzen ist ein groartiger Roman gelungen: Familien- und Gesellschaftsgeschichte in einem. Eine Sensation. (Der Spiegel) Jonathan Franzen ist das grte Sprachtalent, das die amerikanische Literatur seit John Updike hervorgebracht hat. (Literaturen) Man mchte Jonathan Franzen genial nennen. (Sddeutsche Zeitung) Man geht mit jenem eigentmlichen Gefhl aus der Lektre hervor, das nur groe Literatur wecken kann: Man fhlt sich beschenkt und bereichert. (Frankfurter Allgemeine Zeitung). de Die Korrekturen beginnt mit dem Einzug einer Kltefront aus der Prrie: "Es war deutlich zu spren: Etwas Furchtbares wrde geschehen. Die Sonne tief am Himmel, ein winziges Licht, ein erkaltender Stern. Windsto auf Windsto der Unordnung. Die Bume rastlos, die Temperaturen fallend, die ganze nrdliche Religion der Dinge: aufs Ende gerichtet." Ebenso strmisch wie sein Anfang wurde Jonathan Franzens Roman in den USA gefeiert. Kritiker berschlugen sich mit enthusiastischen Besprechungen; das Buch wurde mit dem National Book Award ausgezeichnet und die Tatsache, dass Franzen sich weigerte, in der Talkshow von Oprah Winfrey aufzutreten, sorgte zustzlich fr Gesprchsstoff. Seit Don DeLillos Unterwelt hat es in den USA nicht mehr so eine Aufregung um einen Roman gegeben. Auch hier zu Lande hat der Roman bereits vor seiner bersetzung ins Deutsche viel Aufmerksamkeit erweckt. "Noch nie ist das Buch eines zuvor vollkommen unbekanntem amerikanischen Autors in Deutschland so begierig erwartet worden", urteilte die Sddeutsche Zeitung. Franzen erzht die Geschichte der Familie Lambert aus dem Mittleren Westen. Im Zentrum steht die Frage, ob es Enid Lambert gelingt, ihre drei erwachsenen Kinder fr ein "letztes Weihnachten" zurck nach St. Jude zu locken. Kapitel fr Kapitel lernt der Leser das Leben und vor allem die Krisen der Eltern Enid und Alfred und ihrer

drei Kinder Chip, Gary und Denise kennen. Alfred, pensionierter Ingenieur, leidet an Parkinson, seine Frau Enid unter ihrem Ordnungs- und Sparwahn, aber vor allem unter ihrem Mann. Der älteste Sohn Gary, erfolgreicher Banker in Philadelphia, steckt in einer Ehekrise und leugnet mit aller Macht seine Depressionen. Chip muss wegen einer Affäre mit einer Studentin seine Stelle als Literaturdozent aufgeben. Nachdem auch sein Versuch als Drehbuchautor gescheitert ist, findet er sich in Litauen wieder, wo er in einen groß angelegten Internet-Betrug verwickelt wird. Und Denise, die jüngste Tochter, verliert ihren Job als erfolgreiche Gourmet-Köchin, weil sie sich auf eine Affäre sowohl mit ihrem Chef als auch mit dessen Frau einlässt. Es ist offensichtlich: Jeder der Lamberts ist auf seine Weise gescheitert. Dabei ist die junge Generation von ihrem Bemühen geprägt, die Lebensmodelle ihrer Eltern zu "korrigieren". Oder wie Gary es formuliert: "Sein ganzes Leben war so angelegt, dass es das Leben seines Vaters korrigierte" -- was ihm natürlich nicht gelingt. Am Ende steht doch nur die Wiederholung: die Familie als Schicksal. Der Roman bewegt sich mit enormer Leichtigkeit durch die vielschichtigen Beziehungs- und Gefühlsgeflechte der Lamberts. Ihre Sorgen, Hoffnungen, Ängste und Neurosen sind sehr menschlich dargestellt, komisch und tief traurig zugleich. Teilweise gelingen Franzens dramatische Vignetten mit Sitcom-artiger Absurdität. Schnelle Dialoge und Wechsel der Perspektive erzeugen eine szenische Dynamik, die den Leser im Strom der Erzählung mitreißt. Viele dieser Szenen haben hohen Wiedererkennungswert. Unweigerlich werden sich manchen Lesern Parallelen zur eigenen Familie aufdrängen. Aber Franzens hat mehr als die Geschichte einer Familie geschrieben. Indem er das persönliche Drama mit globalen Ereignissen verknüpft, ist ihm ein großer Gesellschaftsroman gelungen, der seine Leser so schnell nicht mehr loslässt. Großartige, intelligente Erzählliteratur! --Alexandra PlathPressestimmenEinige Autoren sind Meister der Spannung, andere postmoderne Wortakrobaten, wieder andere Pointilisten komplexer Charaktere, aber wenige zeichnen sich in allen Bereichen aus. Franzens tut es. Dies ist, ganz einfach, ein Meisterwerk. (Publisher's Weekly)Noch nie ist das Buch eines zuvor vollkommen unbekanntes amerikanischen Autors in Deutschland so begierig erwartet worden. (Sddeutsche Zeitung)Ein Roman, der die Mehrzahl der Leser glänzend unterhält, ohne die Minderheit zu unterfordern. Ein gewaltiger Roman. (FAZ)Jonathan Franzens ist das größte Sprachtalent, das die amerikanische Literatur seit John Updike hervorgebracht hat, ein nie um ein exquisites Wort verlegener Formulierer, ein unermüdlicher Redner und Drechsler. (Literaturen)Jonathan Franzens hat aus den vielschichtigen Beziehungen einer Ehe, einer Familie, einer ganzen Kultur - unserer Kultur - einen unendlich kraftvollen und schönen Roman geschaffen. (Don DeLillo)Die Korrekturen habe ich in einer Nacht durchgelesen. Ein absolut bewältigendes Werk, mutig und komisch und wunderschön. Es ist etwas Monumentales an diesem Roman. (Donald Antrim)